

# Speisewirtschaft Opitz

## Kontaktdaten:

Speisewirtschaft Opitz

Mundsburger Damm 17

22087 Hamburg

Tel: 040-2290222

Fax: 040-22694681

Web: [www.restaurant-opitz.de](http://www.restaurant-opitz.de)

Sitzplätze: 50 (innen) / 32 (außen)

## Öffnungszeiten:

<b>Montag</b>	12.00-23.30	
<b>Dienstag</b>	12.00-23.30	
<b>Mittwoch</b>	12.00-23.30	
<b>Donnerstag</b>	12.00-23.30	
<b>Freitag</b>	12.00-23.30	
<b>Samstag</b>	12.00-23.30	
<b>Sonntag</b>	12.00-23.30	

## Kategorie(n):

Deutsches Restaurant

Gut Bürgerlich

Regional

## Besonderheit(en):

Aktions- / Saisongerichte

Mittagstisch / Tagesangebote

Parkplätze vorhanden

Räumlichkeiten für Veranstaltungen

Sitzmöglichkeiten im Außenbereich

## Beschreibung

Im Süden von Uhlenhorst, nördlich am Mundsburger Alsterfleet angrenzend, liegt das Restaurant "Opitz", das hanseatische Küchenspezialitäten anbietet.

Auf den Tisch kommt, was der Hamburger am liebsten isst. Hierzu zählen unter anderem Labskaus mit Spiegelei, Rinderrouladen mit Rotkohl und Bratkartoffeln oder der Hamburger Pannfisch mit Dijon-Senfsauce. Daneben gibt es hausgemachte Suppen, Fisch- und Fleischspezialitäten, Pfannkuchen und Desserts, alle zu normalen Preisen.

Der Gast betritt das im Souterrain liegende Restaurant über mehrere Backsteinstufen. Äußerlich handelt es sich um ein Haus der Jahrhundertwende mit hellgrauem Anstrich, drinnen geht es nostalgisch zu. Hanseatische Einrichtung trifft auf Accessoires aus dem letzten Jahrhundert und dekorative Elemente der gleichen Zeit, die so genannten Hamburgensien, versetzten die Gäste noch stärker in die Zeit Anfang des 20-ten Jahrhunderts. Die Räumlichkeiten sind zum Teil leicht verwinkelt und lassen ein Stück Privatsphäre aufkommen. Platz nimmt man im "Opitz" auf samtbezogenen gepolsterten Sitzbänken oder verzierten Stühlen. An den Wänden hängen Bilder und Gemälde aus der Vorzeit und Regale machen Platz für Fässer oder andere hanseatischen Objekte.

Die ruhige Lage der grün umzäunten Außenterrasse lockt viele Gäste in den Sommermonaten, Platz in den Rattanstühlen zu nehmen und sich einem der schönsten Sonnenuntergänge hinzugeben.

